

Press release**Friedrich-Schiller-Universität Jena****Katrin Czerwinka**

12/11/2008

<http://idw-online.de/en/news293417>Scientific Publications
Language / literature
transregional, national**Erste Bände der Wieland-Gesamtedition vorgestellt****Jenaer Literaturwissenschaftler erstellen in einem Großprojekt die "Oßmannstedter Ausgabe"**

Jena (11.12.08) Er gilt als Begründer des Bildungsromans und hat sich insbesondere als Herausgeber und Übersetzer verdient gemacht: Christoph Martin Wieland (1733-1813) zählt zu den bedeutendsten Schriftstellern des Rokoko, der Aufklärung und des Klassizismus. In einem wissenschaftlichen Großprojekt der Friedrich-Schiller-Universität Jena arbeiten Literaturwissenschaftler an der ersten vollständigen und kommentierten Edition der Werke Wielands - der so genannten Oßmannstedter Ausgabe. In 36 Bänden soll das Gesamtwerk des Dichters einschließlich seiner Übersetzungen in den kommenden elf Jahren veröffentlicht werden. Heute (11. Dezember, 19 Uhr) stellen die Herausgeber Prof. Dr. Dr. h. c. Jan Philipp Reemtsma, Hamburg, und Prof. Dr. Klaus Manger von der Friedrich-Schiller-Universität Jena die Textteile der Bände 8 und 9 in der Akademie der Künste in Berlin vor.

Die beiden Bände enthalten Dichtungen Wielands aus den Jahren 1766 bis 1772. In Band 8, der von Prof. Dr. Klaus Manger selbst bearbeitet wurde, erscheinen wichtige Werke wie die Geschichte des Agathon, Musarion und Idris. Sokrates mainomenos (Der rasende Sokrates) ist in Band 9 veröffentlicht, der von dem Jenaer Germanist Dr. Hans-Peter Nowitzki bearbeitete wurde. Die einzelnen Bände der Edition werden jeweils aus einem Text- und einem Kommentarteil bestehen. "Bis 2010 sollen die Kommentarteile zu den beiden Bänden fertig gestellt sein", erklärt Manger. Allein vier weitere Bände sollen im kommenden Jahr erscheinen, so der Leiter des Editionsprojekts und langjährige Sprecher des Sonderforschungsbereichs (SFB) 482 "Ereignis Weimar-Jena. Kultur um 1800" an der Universität Jena.

Ein Layout für die Gesamtedition wurde mit dem Erscheinen der ersten beiden Bände ebenfalls festgelegt. Der bedeutende deutsche Typograph Friedrich Forssman nutzte eine Computerversion der Schriften des Jenaer Schriftschnegers Johann Carl Ludwig Prillwitz, die dieser vor 1800 für Göschens Ausgabe von Wielands "Sämtlichen Werken" geschnitten hatte. Sie gilt als Meisterleistung klassizistischer deutscher Typographie und schmückt nun die vollständige Wieland-Edition.

Kontakt:
Prof. Dr. Klaus Manger
Institut für Germanistische Literaturwissenschaft der Universität Jena
Fürstengraben 18, 07743 Jena
Tel.: 03641 / 944200
E-Mail: erika.boehm@uni-jena.de

URL for press release: <http://www.wieland-edition.uni-jena.de/>



Der Jenaer Literaturwissenschaftler Prof. Dr. Klaus Manger.
Foto: Scheere